

01 - Büro des Oberbürgermeisters
Herr Eiselt

Datum:
08.02.2005

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:
Verwaltungsausschuss

Betrifft:
Projekt Fujiyama 2004/2005

Beratungsfolge:

Top	Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
	Ö		Kultur- und Partnerschaftsausschuss
	N		Verwaltungsausschuss

Sachverhalt:

Die Behindertenarbeit des Kirchenkreises St. Nicolai und die Lebenshilfe Lüneburg planen eine Expedition nach Japan. 40 Teilnehmer/innen sind an der Vorbereitung dieser Expedition beteiligt, deren Höhepunkt gemeinsam mit einer Gruppe japanischer Behinderter der Aufstieg zum Fujiyama sein soll. Vier behinderte Frauen und vier behinderte Männer der Lebenshilfe Lüneburg wollen zusammen mit sechs Begleitpersonen die Reise nach Japan antreten.

Während des 11-tägigen Aufenthaltes in Japan sollen im Sommer dieses Jahres neben Tokio und Kyoto auch Lüneburgs Partnerstadt Naruto besucht werden.

Die Lebenshilfe beabsichtigt, diese Reise in Bild und Ton festzuhalten und über die Expedition eine Dokumentation zu schreiben.

Für dieses Projekt haben Oberbürgermeister Mädge und der japanische Generalkonsul Tatsuya Miki die Schirmherrschaft übernommen.

Nach einem der Stadt Lüneburg vorliegenden Kosten- und Finanzierungsplan ist für Ausrüstung, Versicherung, Reisekosten, Dokumentation etc. mit einer Gesamtsumme von 66.000 Euro zu rechnen. Da die Reiseteilnehmer/innen die Kosten nicht selbst tragen können, ist um Spenden und Zuschüsse gebeten worden. Anfragen hierzu liegen insbesondere bei der „Aktion Mensch“, dem Auswärtigen Amt und dem Bundesverband der Lebenshilfe vor.

Die Stadt Lüneburg selbst ist um einen Zuschuss in Höhe von 2.500 Euro gebeten worden.

Da die Stadt Lüneburg dieses „Erlebnisprojekt“ für Behinderte auch finanziell unterstützen möchte, schlägt die Verwaltung vor, einen Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro zu zahlen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Lüneburg wird das Projekt Fujiyama 2004/2005 mit einem Betrag in Höhe von 1.000 Euro bezuschussen.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

- a) für die Erarbeitung der Vorlage: 20 Euro
 - aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen: 1000 Euro
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:
 - Ja
 - Haushaltsstelle: 00000.60020 (Partnerschaften)
 - Haushaltsjahr: 2005

e) mögliche Einnahmen:

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein-stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Be-schluss-vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto-kollf.
1							
2							
3							
4							2

Ortsrat: _____

Ortsvorsteher/in: _____

Auszüge an folgende Bereiche bzw. Fachbereiche:

Eingangs- und Sichtvermerke

(gewünschte Vermerke bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/> Entwurfsverfasser/in Datum	<input type="checkbox"/> Leiter/in des beteiligten Bereichs	<input type="checkbox"/> Leiter/in des beteiligten Fachbereichs	<input type="checkbox"/> Dez. VI	<input type="checkbox"/> Dez. V	<input type="checkbox"/> FBL 3	<input type="checkbox"/> Dez. II	<input type="checkbox"/> OB	<input type="checkbox"/> Ratsbüro